

Zeitschrift:	Appenzellisches Monatsblatt
Band:	10 (1834)
Heft:	4
Rubrik:	Rechnung über die Einnahmen und Ausgaben des Landes Appenzell A. Rh. vom 16. April 1833 bis 15. April 1834

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

so lange wir unsern Landammännern das zweischneidige Schwert in die Hände geben, ohne uns durch genügende Gesetze gegen dessen Missbrauch zu schirmen; bei dieser Humanität gewinnt der Umstand, den ein zürcher Blatt bereits angeführt hat, auch wirkliche Bedeutung, daß der Gr. Rath, so lang Herr Landammann Nef Mitglied desselben war (seit 1822), nie ein Todesurtheil aussprach, was schwerlich von irgend einem früheren Landammann gesagt werden kann, wenn wir einige ganz ephemeren Erscheinungen an dieser Stelle abrechnen. Zur Stelle eines zweiten Landammanns schlugen alle Beamten den Herrn Landsäckelmeister Schläpfer von Herisau vor; nur er selbst, der seine Entlassung verlangt hatte, die ihm aber vom Gr. Rath nicht bewilligt worden war, nannte den Herrn Statthalter Signer. Aus dem Volke wurden auch die Hh. Hauptm. Wetter, Altamtschreiber Ramsauer, Obristl. Schieß, Obristl. Merz, Rathsherr Meier und Bauherr Schäfer, alle von Herisau, und Herr Hauptmann Zuberbühler von Schwellbrunn vorschlagen. In die zweite Abmehrung kamen die Hh. Signer, Schläpfer, Meier und Schieß; nach der dritten, in welche noch die Hh. Schläpfer und Meier fielen, wurde die große Mehrheit für den ersten ausgesprochen.

(Der Besluß folgt.)

553230

Rechnung

über die Einnahmen und Ausgaben des Landes Appenzell A. Rh. vom 16. April 1833 bis 15. April 1834.

Einnahmen.

An Saldo voriger Rechnung	8050 fl. 44 fr.
- abbezahltm Capital	1873 fl. 30 fr.
- verkauften kleinen Zed-	
deln unter 500 fl.	32763 - - -
	34636 - 30 -
Transport	42687 fl. 14 fr

Transport 42687 fl. 4 fr.

An Zinsen:

a) von Capitalien	8236 fl. 57 fr. *)	
b) von Liegenschaften	268 = 3 =	
		8505 = — =
» Bußen		3100 = 34 =
» Ehegerichtsgebühren		530 = 51 =
» Landessteuern		15000 = — =
» bezogenem Capital aus dem Salzfund		4000 = — =
» Niederlassungsgebühren		106 = 39 =
» Patentgebühren		145 = 23 =
Am Schulwesen: Beiträge für das Schul-		
Lehrerseminar in Gais ic.		716 = 21 =

An Militärwesen:

Vergütung durch das eidgen.	
Oberkriegscommisariat f.	
Besoldung u. Verpflegung	
des Bataill. Sonderegger	
beim Ein- und Austritt	
aus eidgen. Dienst	1745 fl. 31 fr.
Für aus den Zeughäusern ver-	
kaufte Gegenstände	322 = 42 =
	2068 = 13 =

An Rückerstattungen:

Von Procesunkosten u. a.	70 fl. 39 fr.
Für Vorschuß an Strafen-	
unkosten	49 = 55 =
	120 = 34 =

An einem erlegten Landrecht von einem Land-	
saßen	200 = — =
» Verschiedenem: für verkauftes Holz aus	
dem Astwald in Trogen ic.	63 = 18 =
	77244 fl. 7 fr.

*) Diese Zinse sind so zu verstehen, daß bei dieser Rechnung angefangen wurde, alle bis zum Tage derselben verfallenen Zinse unter die Einnahmen zu bringen. In früheren Rechnungen waren nur die bezahlten Zinse berechnet worden, und es finden sich demnach diesesmal unter den Zinsen auch noch die vorjährigen, welche zur Zeit der Rechnung von 1833 noch nicht bezahlt waren.

Ausgaben.

Tagsatzungskosten:

Gesandtschaftskosten auf der
außerordentl. Tagsatzung
im Mai 1833 138 fl. 18 fr.
Auf der ordentl. Tagsatzung
vom Juli bis October . . 719 = 47 =

858 = 5 =

Landsgemeinde vom 28. April 1833 97 = 55 =
Neu- und Alt-Rätheversammlung 162 = — =
Gr. Räthe : 3474 = — =
Kl. Räthe : 541 = 54 =
Capitel und Ehegericht 199 = 18 =

Besoldungen:

Besold. der Landesbeamte. 250 fl. — fr.
Jahrgeh. d. Rathsschreib. 800 = — =
" d. Landschreib. 900 = — =
" d. Landweibels 850 = — =
" d. Landläufers 400 = — =

2950 = — =

Commissionen: Versammlungen d. Standeshäupter, Conferenz mit Innerrohden, Instruktions-, Schul-, Sanitäts- und Militärcommissionen

836 = 7 =

Justiz- und Policeiwesen: für Unterhalt der Arrestanten, Verhöre, Executionskosten, Transport von Vaganten ic

2396 = 18 =

Kanzleien: Zinse für die Kanzleizimmer, Bücher, Druckkosten, Einbinderlöhne, Briefporto ic

887 = 26 =

Bundeskosten: Beiträge an die eidgen. Genstrafkasse

969 = 33 =

Auswärtige Steuern:

Beitrag an die reformirte Kirche in Lucern 68 fl. 53 fr.
Beitrag an die Waldenser . . 27 = 33 =
96 fl. 26 fr.

Transport 13622 fl. 36 fr.

	Transport 13622 fl. 36 fr.
Transport	96 fl. 26 fr.
Beitrag an das Hospital auf dem Grimsel ,	<u>10 = 48 =</u>
	107 = 14 =
Capital: für angekaufte Schuldbriefe . . .	34710 = 3 =
Bussen: für Provision, Gänge und Treib- kosten an die Einzieher	252 = 11 =
Schulwesen: Kosten wegen dem Seminar in Gais; Prämien an Schullehrer ic. .	2260 = 30 =
Bauamt:	
Reparaturen am Rathhaus in Trogen; Unterhalt von Brücken, Dämmen ic. . . 823 fl. — fr,	
Für Kosten der neuerbauten Brücke auf der Säge in Herisau	<u>639 = 56 =</u>
	1462 = 56 =
Straßenwesen	639 = 41 =
Fachwesen	29 = 43 =
Landfarben	92 = 18 =
Militärwesen:	
Kosten der Officiereversamm- lung in Heiden	791 fl. 12fr.
Für Soldvergütung an das Bataillon Sonderegger, Pferde und Fuhrwerke, Militärschriften ic.	1158 = 59 =
Für Einquartierungskosten an 8 Gemeinden	1927 = 39 =
Für Anschaffungen in die Zeug- häuser, Arbeitslöhne, Re- paraturen ic.	<u>2395 = 57 =</u>
	6273 = 47 =
Auslagen der Standeshäupter	178 = 36 =
Unterstützung der Landsassen	474 = 14 =
Markenwesen	15 = 14 =
	Transport <u>60119 fl. 3 fr.</u>

	Tr ansport	60119 fl. 3 fr.
Einem Invaliden	35 :	6 :
Berschiedenes	137 :	8 :
	60291	fl. 17 fr.
An Saldo bleibt dem Säckelamt in Kassa .	<u>16952</u> :	<u>50</u> *)
	77244	fl. 7 fr.

R e c h n u n g
der
Salz-Verwaltung von Appenzell A. Rh. vom 1. April
1833 bis 31. März 1834.

Einnahmen.

An Saldo vom 31. März 1833	32532 fl. 44 fr.
= verkauften 1194 Fässern Salz	22686 : — :
= noch vorhandenen 106 Fässern	2014 : — :
= Gewinn auf zwei Rechnungen mit Inner- rohden	1995 : 9 :
= An Zinsen und Wechselgewinn	<u>1095</u> : 25 :
	60323 fl. 18 fr.

Ausgaben.

Für 1300 Fässer Salz von Baiern	15170 fl. 34 fr.
= Fracht und Spesen	1961 : 24 :
= Frachtvergütung an die Käufer	2294 : 15 :
= Capital in den Landsäckel	4000 : — :
Besteht der Salzfond in	<u>36897</u> : 5 :
	60323 fl. 18 fr.

*) Es sind dabei, wie oben bemerkt, auch die zwar verfallenen, aber noch nicht bezahlten Zinse berechnet.